

# KJR Jahresbericht 2023



## Inhaltsverzeichnis

1.	Vorwort	3
2.	Vorstand	4
3.	Geschäftsstelle	4
4.	Vollversammlung	5
5.	Jugendbeauftragtentreffen	5
6.	Zuschussanträge der Verbände	5
7.	Ausbildungen & Begleitung Ehrenamtlicher	6
8.	Spieletage	6
9.	SpieleVerleih	7
10.	Spieledatenbank	7
10.	Ferienfreizeiten	7-8
10.1	Mobile Spielarbeit	9
10.2	Tüten-Refill-Aktionen	9
11.	Landkreistour	9
11.1.	Haus der Jugend "SpielRaum"	10
11.2	Spiele	10
12.	Freizeiten	10-11
13.	Zahlen	11
14.	Rück- und Ausblick	11-12
15.	Dankeschön	12
16.	Anhang	13-20

## Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

ein ereignisreiches Jahr 2023 liegt hinter uns und wir sind sehr froh, dass wir all unsere geplanten Aktionen durchführen konnten. Wie Sie im folgenden Jahresbericht lesen können, war das Jahr gefüllt mit Freizeiten, Spieletagen, Aktionen mit dem Spielmobil, Schulungen und Aus- und Weiterbildungen für unsere Ehrenamtlichen. Unser besonderes Highlight 2023 war das Jubiläum „20 Jahre Spieletage im Landkreis Deggendorf“.

Für die Kids, Teenies und Jugendlichen haben sich die Ehrenamtlichen gemeinsam mit dem Hauptamt ein buntes und vollgepacktes Programm einfallen lassen.

Neben den traditionellen KJR-Camps im Sommer, den Hausfreizeiten bei uns im SpielRaum Plattling oder auch den Auslandsfreizeiten für Jugendliche, gab es mit den Spieletagen und dem roten Spielmobil noch viele weitere Aktionen.

Das “Spieletage Jubiläum” wurde in der Deggendorfer Stadthalle gefeiert. Über 3.000 Spiele inklusive Neuheiten, 11 Turniere und weitere Specials zogen mehr als 5.000 Spielefans an.

Möglich waren all unsere Maßnahmen nur durch den tatkräftigen Einsatz der Ehrenamtlichen. Sie schenken uns (Frei-)Zeit und haben mit viel Leidenschaft und Engagement das Jahr 2023 zu einem ereignisreichen Jahr für Kids, Teenies, Jugendliche und Familien gemacht. Nur durch sie sind wir als Organisation fähig, ein solch umfangreiches Angebot anzubieten und von Ferienfreizeiten über Spielmobileinsätze bis zu den Spieletagen die unterschiedlichsten Formate zu entwickeln, planen und durchzuführen.

Gleichzeitig danken wir unseren Partner:innen, Unterstützenden, den Spendenden und natürlich dem Landkreis Deggendorf, ohne die unsere Angebote in dieser Form nicht umsetzbar wären.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und Schmökern!



Carmen Rainer  
Vorsitzende Kreisjugendring



Stefanie Johann  
Geschäftsführung

## 1. Vorstand

2023 wurde der Vorstandsvorsitz im Rahmen der ersten Vollversammlung des Jahres neu gewählt. Christina Abel wurde aus ihrem Amt als 1. Vorsitzende verabschiedet und Carmen Rainer zu ihrer Nachfolgerin gewählt. Auch stellvertretender Vorstandsvorsitzender Stefan Barth wurde aus seiner Funktion verabschiedet und Iris Hofmann hat das Amt übernommen. Christina Abel und Stefan Barth bleiben dem Vorstand als Beisitzende erhalten. Bei den weiteren Beisitzenden gab es keine Änderung.

Aktuelle Vorstandsmitglieder:innen:

1. Vorsitzende: Carmen Rainer

Stellvertretende Vorsitzende: Iris Hofmann

Weitere Vorstandsmitglieder: Christina Abel, Michaela Arndt, Stefan Barth, Stephan Moser, Thomas Moser, Franziska Nowak, Simon Stoiber

Rechnungsprüferinnen: Sabine Feuerecker, Astrid Ruschitschka

Der Vorstand traf sich 2023 zu insgesamt 11 Vorstandssitzungen und einer mehrtägigen Klausurtagung.

Des Weiteren fanden zahlreiche Arbeitstreffen und Dienstbesprechungen statt.

## 2. Geschäftsstelle

Die KJR-Geschäftsstelle ist Dreh- und Angelpunkt unserer Arbeit. Die Bürozeiten bis in den frühen Abend ermöglichen es Berufstätigen, aber auch ehrenamtlichen Jugendleiter:innen, uns persönlich zu erreichen.

Grundsätzlich ist unsere Geschäftsstelle eine Servicestelle für Eltern und Teilnehmer:innen unserer Ferienmaßnahmen, aber auch für Jugendleiter:innen, Vereine und Verbände in Sachen Verleih/ Vermietung, Mobiler Spielarbeit und Zuschussverwaltung. Zunehmend erreichen uns Anfragen von Familien und Eltern, die nicht unsere Kernaufgaben ansprechen, sondern denen wir vielmehr mit unseren Netzwerkpartner:innen weiterhelfen können. Darüber hinaus ist unsere Geschäftsstelle auch Zentrum der inneren Verwaltung.

Um unsere Erreichbarkeit zu verbessern, arbeiten wir stetig daran, unsere Homepage [www.kjr-deggendorf.de](http://www.kjr-deggendorf.de) weiter auszubauen und vor allem den Servicegedanken weiterzuentwickeln.

---

### 3. Vollversammlung

Mit 39 Delegierten und 23 geladenen Gästen fand unsere erste Vollversammlung 2023 am 25. Mai in unserem SpielRaum Plattling statt. Neben den üblichen Inhalten wurde auch über den großen Erfolg des Spieletage Jubiläums berichtet. Darüber hinaus gab es Neuwahlen beim KJR-Vorstand: Carmen Rainer, die bereits seit 15 Jahren im Vorstand des KJR war, übernahm den Vorsitz und Iris Hofmann wurde zu ihrer Stellvertretung gewählt.

Die Herbstvollversammlung fand am 10. November statt. Hierzu durften wir 39 Delegierte und 17 geladene Gäste im SpielRaum Plattling begrüßen. Neben der Vorstellung der Jahres- und Haushaltsplanung 2024 wurde ein Dankeschön an alle Verbände und Jugendbeauftragten im Landkreis für die gute Zusammenarbeit und die vielen Angebote im Sommer ausgesprochen. Auch bedankte man sich beim Landkreis für die Unterstützung. Als Highlight wurde der JuwE-Preis an den Verein "Interkultureller Verein Mostik e. V." verliehen.

### 4. Jugendbeauftragtentreffen

Die Jugendbeauftragten des Landkreises Deggendorf trafen sich 2023 am 20. April und am 10. November. Für die fachliche Unterstützung und Begleitung der Jugendbeauftragten des Landkreises werden dabei immer wieder verschiedene Themen behandelt, unter anderem die Ankündigung anstehender Veranstaltungen. Im April ging es um das bevorstehende "Spieletage Jubiläum". Außerdem wurde über bevorstehende Termine und geplante Programme, wie etwa dem Ferienprogramm, die FitKids-Termine oder auch die Spielmobil Landkreistour berichtet.

Auch sprachen die Jugendbeauftragten über finanzielle Unterstützung von Familien und tauschten sich rege über die Angebote und Situation nach der Corona-Zeit in den Gemeinden aus.

### 5. Zuschussanträge der Verbände

Im Jahr 2023 gingen insgesamt 142 Zuschussanträge beim Kreisjugendring Deggendorf ein. Der Hauptteil, die „Grundförderung“, belief sich auf eine Auszahlung von 7.400,00 €. Die Aktivitätenförderungen summierten sich auf 1.485,00 €. Die Förderung für Juleicabesitzer:innen ergab 2023 eine Summe von 3.050,00 €. Bei der Projektförderung belief sich die Summe auf 500,00 €. Für die Geräte und Materialienförderung wurden 189,00 € ausbezahlt.

Die Tage der Orientierung bei den Schulen wurden nachrangig mit den Restmitteln von 376,00 € gefördert.

Insgesamt wurde wieder eine Fördersumme von 13.000,00 € ausbezahlt.

---

## 6. Ausbildung & Begleitung Ehrenamtlicher

Nur durch den Einsatz von Ehrenamtlichen ist das Angebot für Kinder, Teenies und Jugendliche umsetzbar. Aus diesem Grund ist deren Aus- und Fortbildung ein sehr wichtiger Bereich unserer Arbeit.

Angefangen hat das Jahr mit dem Leitungswochenende, gefolgt von der Frühjahrsschulung (JLS I) und der Spielmobil-Schulung. Zusätzlich zur JLS I setzten wir zwei weitere Grundlagenschulungen um – die Sommer- (JLS II) und die Winterschulung (JLS III).

Die Inhalte variieren dabei stets, sodass möglichst viele der vorgeschriebenen JULEICA-Bausteine behandelt werden können. Weiterführend boten wir für unsere Ehrenamtlichen einen Erste-Hilfe-Kurs und einen Kurs für den Bronze-Rettungsschwimmer an.

Die Begleitung und Neugewinnung von Ehrenamtlichen wird immer wichtiger und beansprucht stetig mehr Zeit. So wurde 2023 zusätzlich eine Neulingsschulung für alle Interessierten ab 13 Jahren angeboten.

## 7. Spieletage

Im Rahmen von „Lunapark spielt!“ wurden 2023 insgesamt vier Veranstaltungen geplant und erfolgreich durchgeführt. Zu dieser Veranstaltungsreihe gehören auch die „Plattlinger Spieletage“ im November. Das Programm konnte im letzten Jahr stetig ausgebaut werden: Es wurden Programmpunkte wie ein Kleinkindernachmittag, der „Werwolf-Abend“ und der Familiensonntag mit immer wechselnden Aktionen fest integriert. Nach Corona konnte seit letztem Jahr unser Angebot im Bistro-Bereich wieder fest etabliert werden.

Das Highlight im Bereich der Spieletage war das 20-jährige Jubiläum vom 10. bis 14. Mai 2023. Zu diesem Anlass fanden die Spieletage wieder in der Deggendorfer Stadthalle statt – wie zuletzt 2017. Am Vorabend des offiziellen Beginns fand eine Eröffnungsfeier mit geladenen Gästen statt. Darunter auch Ilse Aigner als Ehrengast. An den Vormittagen von Mittwoch bis Freitag besuchten insgesamt über 1.500 Schülerinnen und Schüler das Spieleparadies. Ab Donnerstagnachmittag öffnete die Stadthalle für Alle ihre Tore.

Über 3.000 Spiele inklusive Neuheiten, 11 Turniere und weitere Specials machten das Jubiläum zu etwas ganz Besonderem.

Insgesamt konnten über 5.000 Gäste erreicht werden. Etwa 80 ehrenamtliche Helfer:innen waren an diesen Tagen vor Ort und haben mit ihrem Einsatz zahlreiche Kinderaugen zum Strahlen gebracht.

## 8. SpieleVerleih

Aus der Corona-Zeit heraus entstand der SpieleVerleih, der weiterhin Bestandteil des KJR-Angebote-Katalogs ist. Hier haben Familien, Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, sich kostenlos Spiele auszuleihen.

Der KJR-SpieleVerleih ist versehen mit vier Regalen, in denen insgesamt rund 200 Spiele für die Interessierten zur Auswahl stehen.

Im letzten Jahr wurden 250 Spiele an Privatpersonen ausgeliehen.

## 9. Spieledatenbank

Die KJR-Spieledatenbank ist im letzten Jahr online gegangen und macht jedes unserer Spiele schnell auffindbar! Dabei sind diese aufgeteilt in unsere Bereiche Spielothek und SpieleVerleih. Man kann sich den Ort des Spieles sowie alles Wissenswerte auf einen Blick anzeigen lassen.

## 10. Ferienfreizeiten

2023 wurden 8 Ferienfreizeiten und 3 Auslandsfreizeiten durchgeführt. Insgesamt haben dadurch rund 300 Kids, Teenies und Jugendliche die Möglichkeit erhalten, gemeinsam mit dem KJR, eine tolle Zeit zu verbringen.

Betrachtet man die durchgeführten Tage mit den jeweiligen Teilnehmendenzahlen können wir von 1.980 Maßnahmetagen sprechen.

Besonders hervorzuheben sind die Hausfreizeit an Pfingsten und das "Bau-Camp" in den Sommerferien. Die Pfingstfreizeit wurde aus einem Sondermaßnahmenprogramm des BJR's finanziert und das "Bau-Camp" war eine Kooperation mit den Firmen Wolf und Streicher, dem Arbeitskreis Schule-Wirtschaft und der Gemeinde Wallerfing. Durch diese Voraussetzungen konnten beide Freizeiten für einen kostengünstigen Preis von 50,00 € angeboten werden.

Freizeit	Zielgruppe	TN-Zahl	Maßnahmentage <small>(Veranstaltungstage * Teilnehmende)</small>	Besonderheit
„Schnupperfreizeit“ Fasching 21. - 24.02.2023	6 - 9-jährige Kids	6 Kids	24	Eine verkürzte Freizeit für Neulinge, die gerne mal das KJR-Freizeitenleben ausprobieren wollten.
Osterfreizeit I „Zauberschule I“ 02. - 06.04.2023	6 - 9-jährige Kids 10 - 12-jährige Teenies	16 Kids 21 Teenies	185	Die Teilnehmenden durften eine aufregende, mystische und spannende Zeit erleben.

Osterfreizeit II „Zauberschule II“ 10. - 14.04.2023	6 - 9-jährige Kids 10 - 12-jährige Teenies	21 Kids 5 Teenies	130	Zauberer- und Hexenneulinge wurden bei Spiel, Spaß und Action auf die Magiewelt vorbereitet!
Jugendreise "Irland" 27.05. - 10.06.2023	ab 16 Jahre	13 Teilnehmende	195	Mit dem Ziel die "Grüne Insel" kennenzulernen, wurde das Rahmenprogramm gemeinsam mit den Jugendlichen gestaltet.
Hausfreizeit Pfingsten 29.05. – 02.06.2023	6 - 9-jährige Kids 10 - 12-jährige Teenies	6 Kids 9 Teenies	75	Bei dieser Freizeit lernte man die Besonderheiten der einzelnen Kontinente kennen und hatte bei den Workshops jede Menge Spaß.
„KJR Camp I“ 30.07. – 04.08.2023	6 - 9-jährige Kids 10 - 12-jährige Teenies 13 - 15-jährige Jugendliche	18 Kids 21 Teenies 14 Jugendliche	318	Der Start in die Ferien! Die Woche war prall gefüllt mit Workshops und verschiedenen Aktionen!
„Bau-Camp“ 01. - 03.08.2023	12 - 17-jährige Jugendliche	11 Jugendliche	33	Als Orientierungscamp für handwerkliche Berufe wurde gemeinsam mit den Firmen Wolf und Streicher eine Parkbank gebaut und aufgestellt.
„KJR Camp II“ 06. – 11.08.2023	6 - 9-jährige Kids 10 - 12-jährige Teenies 13 - 15-jährige Jugendliche	11 Kids 24 Teenies 14 Jugendliche	294	Spiele, mit Gummistiefeln im Regen tanzen und Abende am Lagerfeuer machen eine KJR Camp-Woche aus.
„KJR Camp III“ (Camp Shorty) 15. – 18.08.2023	6 - 9-jährige Kids 10 - 12-jährige Teenies	23 Kids 29 Teenies	208	Die kurze Campfreizeit war perfekt für Neulinge. Bei jeder Menge Platz für Action und Spaß konnte man eine KJR-Freizeit ausprobieren.
„KJR Camp IV“ 20. – 25.08.2023	6 - 9-jährige Kids 10 - 12-jährige Teenies 13 - 15-jährige Jugendliche	22 Kids 18 Teenies 9 Jugendliche	294	Vier Wochen Sommercamp bei strahlendem Sommerwetter und Tagen von Regen endeten mit glücklichen Kindern und Jugendlichen!
Auslandsfreizeit „Ab an den Balaton“ 28.08. - 10.09.2023	13 - 15-jährige Jugendliche	7 Jugendliche	98	Baden, Chillen, Relaxen und Action standen hier auf dem Programm. Für Abwechslung sorgten Abstecher in die Städte Budapest und Wien.
Auslandsfreizeit „Hüttenfeeling in Südtirol“ 29.10. - 04.11.2023	ab 16 Jahren	18 Teilnehmende	126	Bei Schneespaziergängen, Brettspielabenden und netten Gesprächen genoss man eine Woche auf einer Berghütte in Südtirol.



---

## 11 Mobile Spielarbeit

2023 war das Spielmobil wieder im Landkreis Deggendorf unterwegs und gestaltete unter der Leitung von Dominic Maul zahlreiche Aktionen, angefangen mit der „Tüten-Aktion“ im Frühjahr. Wie jedes Jahr fand in den Sommerferien die „Landkreistour“ statt, die unter dem Motto „Alles rund ums Bauen“ stand. Auch das Globus Kinderfest hat unser Spielmobil erneut tatkräftig unterstützt. Als große Aktion zum Jahresende fand noch eine zweite „Tüten-Aktion“ im November statt. Neben weihnachtlichen Basteltüten wurden in diesem Zuge auch die neuen Programmhefte für 2024 verteilt.

Neben den turnusmäßigen „FitKids-Einsätzen“, die gemeinsam mit der AOK Deggendorf und der Gesundheitsregion plus gestaltet wurden, war das FitKids-Mobil auch an Grundschulen und Kindergärten zu Gast, die über eine Ausschreibung für die Einsätze ausgewählt wurden. Zusätzlich besuchte das Spielmobil Schulfeiern, Firmenfeste und ähnliche Veranstaltungen, sodass insgesamt über 100 Einsätze durchgeführt wurden. Das Feedback war dabei durchwegs positiv.

### 11.1 Tüten-Aktionen 2023

Im März und November 2023 machte sich das rote KJR-Spielmobil auf den Weg durch den Landkreis und besuchte dabei 17 Stationen im Frühjahr und 25 im Winter. Dabei hatten die Kinder die Möglichkeit, sich Tüten mit tollen Bastelanleitungen befüllen zu lassen oder sich neue mitzunehmen. Mit dabei war auch immer ein KJR-Maskottchen, mit dem man sich fotografieren lassen konnte.

Wir haben damit in etwa 900 Kinder erreicht.

### 11.2 Landkreistour 2023

Bei der Landkreistour 2023 besuchte das rote Spielmobil 25 Gemeinden im Landkreis Deggendorf. Unsere Tour wurde dankenswerterweise wieder vom Globus Plattling unterstützt. Unter dem Motto „Alles rund ums Bauen“ wurde über den Tellerrand hinausgeblickt und nicht nur mit Bauklötzen gespielt. Zusätzlich konnten die Kinder bei einem freien Spielangebot LEGO®-Baukästen, Marmelbahnen und Kreativangebote ausprobieren, aber auch die traditionellen Spielstände nutzen. Zwischendurch gestaltete das Team Spielrunden mit der Gruppe.

Bei der Tour konnten in etwa 547 Kinder erreicht werden.

---

## 12. SpielRaum, Haus der Jugend im Lunapark Plattling

Seit 2017 ist der Kreisjugendring Deggendorf Träger vom Haus der Jugend, dem SpielRaum, im Lunapark Plattling. Nachdem einige Umbauarbeiten vorgenommen wurden, kann es seit 2018 auch entsprechend genutzt werden. Seither wird das Haus mit den Räumlichkeiten und dem Material stetig optimiert und auf verschiedene Bedarfe ausgelegt.

Der SpielRaum im Lunapark ist zum einen eine Einrichtung für alle Kinder und Jugendliche im Landkreis zum Zwecke der Jugendarbeit, zum anderen ein zentrales Dach für alle Vereine und Verbände im Landkreis.

Das zweistöckige Haus verfügt über einen großen Veranstaltungsraum mit ca. 200 m<sup>2</sup> sowie einen kleinen Besprechungsraum. Alle Räume sind gut ausgestattet, vor allem in technischer Hinsicht. Darüber hinaus ist eine voll ausgestattete Küche vorhanden und im Obergeschoss befinden sich Schlafmöglichkeiten in Form von Doppel- und Mehrbettzimmern. Dadurch bietet es eine Vielzahl an Nutzungsmöglichkeiten: Egal ob für Veranstaltungen, Ferienfreizeiten, Spieletreffs, Schullandheimbesuche, Seminare, Tagungen oder thematische Aktionen.

Das Selbstversorgungs-Übernachtungshaus wurde 2023 insgesamt 79 Tage intern und 35 Tage extern genutzt.

### 12.1 Spiele

Mit über 6.000 Brett- und Kartenspielen befindet sich in den Räumen des SpielRaums eine der größten Spielotheken Deutschlands. Diese steht allen Nutzenden des Hauses zur Verfügung und wird für Spieletage, bei den Freizeiten und Schulungen oder auch bei Veranstaltungen rund um das Thema „Spielen“ genutzt.

### 12.2 Freizeiten & Schulungen

Durch die Mehrbettzimmer im eigenen Haus können Ferienfreizeiten unkompliziert umgesetzt werden. Wie bei allen Freizeiten des KJR wartet ein buntes, vielfältiges und altersgerechtes Programm auf die Teilnehmenden. Die Lage des Hauses bietet auch hier wieder einige Vorteile, da es leicht zu erreichen und als Ausgangspunkt für verschiedene Angebote in der Natur hervorragend geeignet ist.

---

## 13. Zahlen

Zur Umsetzung unserer Arbeit stand uns 2023 ein Haushaltsvolumen von 793.100,00 € zur Verfügung.

Der Landkreis Deggendorf unterstützt den Kreisjugendring mit der Kostenübernahme bei einem Großteil der Personalkosten, einem Zuschuss für Sachmittel und bei den Kosten der Campfreizeiten, sowie der Übernahme der Mietkosten für den SpielRaum. Die restlichen Kosten werden über unsere Dienstleistungen, Spenden und Bußgelder sowie weitere Drittmittel finanziert. Dies zeigt die hohe notwendige Akquise von Finanzmitteln.

Die Stütze des Kreisjugendrings bleibt das ehrenamtliche Engagement. Dies fängt bei unseren Vorständen an und geht über die Betreuer:innen und Jugendleiter:innen von Freizeiten, Aktionen und Mobiler Spielarbeit weiter.

Insgesamt kann der KJR Deggendorf auf einen sehr soliden Haushalt 2023 blicken.

Die erhöhten Ausgaben aufgrund Inflation und Krieg sind jedoch auch bei uns deutlich spürbar.

Dennoch haben wir bewusst unsere Preise nicht erhöht, im Gegenteil: Uns ist es gelungen unsere Hausfreizeit an Pfingsten und das Camp III im Sommer für 50 € anzubieten.

## 14. Rück- und Ausblick

2023 war ein Jahr mit vielen Aktionen und Highlights. Von den Freizeiten, über Spieletage, Einsätze mit dem Spielmobil bis hin zum großen Jubiläum war es ein ereignisreiches Jahr. Neben vier Wochen Zeltlager voller Spiel, Spaß und guter Laune und einer Auslandsfreizeit konnten wir im Sommer auch zusätzlich das "Bau-Camp" in Kooperation mit dem Arbeitskreis Wirtschaft-Schule und den Firmen Wolf und Streicher durchführen.

Unsere Aktionen wurden dankend von den Teilnehmenden, Eltern und Erziehungsberechtigten angenommen. Neben den Freizeiten war auch das Spielmobil viel im Landkreis unterwegs.

Ein besonderes Highlight 2023 war das 20-jährige Jubiläum der Spieletage im Landkreis Deggendorf. Mit einer Eröffnungsfeier und fünf gut besuchten Tagen wurde an diesem Geburtstag gefeiert, gewürfelt, gepuzzelt und natürlich ganz viel gespielt!

Voller Vorfreude blicken wir auf das Jahr 2024, in dem wir den Jugendleiter:innenempfang im Landkreis ausrichten dürfen. Darüber hinaus haben wir uns wieder ein buntes Programm ausgedacht. Ganz nach dem Motto \*Zusammen erleben\* ist so einiges geboten: Los geht es mit einer Tagesbetreuung in den Faschingsferien. In den Osterferien wird es für Kids & Teenies im Alter von 6 - 12 Jahren eine Freizeit im SpielRaum Plattling geben und neben den traditionellen KJR-Camps im August, darunter eine kurze Woche III unter dem Motto "Bauen", bieten wir für Jugendliche eine Auslandsfreizeit in den Pfingst- und in den Sommerferien an. Ebenso ist unser Spielmobil im Jahr 2024 wieder fleißig im Landkreis unterwegs.

Um all die Aktionen wieder mit gut geschulten Jugendleiter:innen durchführen zu können, starten wir bereits im Januar mit der ersten Schulung und einem Erste-Hilfe-Kurs, bevor im Februar, April, Juni, Juli und November weitere Rettungsschwimmer:innen-, Ersthelfer:innen- und Jugendleiter:innenausbildungen folgen.

All unsere Aktionen sind nur mit Hilfe von engagierten Ehrenamtlichen möglich. Wir sind für Jede und Jeden sehr dankbar und wissen ihre Leistung zu schätzen! Für die finanzielle Ausstattung und Zuwendungen bedanken wir uns beim Landkreis und all unseren Partner:innen, die uns jedes Jahr verlässlich unterstützen.

So können wir auch in 2024 die Preise halten. Gerade in Zeiten der Inflation ist es uns ein großes Anliegen, trotz steigender Kosten, diese nicht auf die bereits belasteten Erziehungsberechtigten umzulegen. Alle Kinder und Jugendliche sollen die Chance auf eine gemeinsame Zeit bekommen.

## 15. Dankeschön

Wir bedanken uns herzlich bei...

...den Ehrenamtlichen und dem Vorstand des KJR, sowie den Vereinen und den Verbänden im Landkreis Deggendorf...

...unseren vier Landräten, den Kreisräten und bei den Bürgermeister:innen

...den Gemeinde-, Markt- und Stadträten der Kommunen

...unseren Jugendbeauftragten, die mit viel Einsatz für ihr jeweiliges Ferienprogramm in 2023 gesorgt haben

...den örtlichen Medien für die Unterstützung, die wir in 2023 erfahren haben

...unseren Spendern, Sponsoren und Partnern, namentlich bei:

Globus Plattling, Sparkasse Deggendorf, Raiffeisenbank Deggendorf-Plattling, Rotary Hilfswerk Deggendorf e. V., kress aumeier Architekten Partner mbB, Erl Bau GmbH & Co. KG, Stadtwerke Deggendorf, IFB Eigenschenk, Lions Club Deggendorf, T.CON GmbH & Co. KG, ITB-Systems... und vielen weiteren

...den Ämtern des Landratsamtes, die uns bei der Umsetzung von Maßnahmen in 2023 vorbildlich und herausragend unterstützt haben. Allen voran das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien.

...und am Ende bei unserer „eigenen Struktur“. Wir waren auch in 2023 stets gut betreut und gut aufgehoben beim BJR. Auch dafür ein herzlicher Dank.

## 16. Anhang

Karte des Landkreises

Preisträger:innen JuWE

Partner der Jugend

Presseartikel aus dem Jahr 2023

Fotorückblick 2023

### Preisträger:innen JuWE:

2000: Otto Baumann

2001: Christa Pompl

2002: Walter Kammerer sen.

2003: Eleonore Kellner

2004: Pater Markus Haering

2005: Gerhard Bastian

2006: Jürgen Tauer

2007: Sabine Feurecker

2008: Julia Schönhofer

2010: Markus Brandt

2011: Anke Dreßler

2012: Erich Franzmann

2014: Erwin Prem

2015: Gökhan Koc

2016: Verena Weghofer

2017: Astrid von Seydewitz

2018: Anita Halser

2019: keine Verleihung (Coronabedingt)

2020: keine Verleihung (Coronabedingt)

2021: Julia Aschenbrenner

2022: Julia Urlacher



### Partner der Jugend im Landkreis Deggendorf:

2008: Karl Günther, Schmid Erwin, Schreiber Katrin

2009: Manfred Eiberweiser, Rainer Muck, Bernd Sibler

2011: Christian Bernreiter, Anna Eder

2012: Dieter Reis, Erich Schmid, Peter Erl, Josef Färber

2013: Liane Sedlmeier, Wolf System

2017: Johann Dollmaier, Franz-Josef Krempchen

2018: Markus Kress, Sabine Resch (Kress Architekten)

2019: Dr. Bernd Köck, Eduard Eigenschenk (IFB Eigenschenk)

2021: Christian Holmer und Tobias Zitzelsberger (Gesundheitsamt Deggendorf)

Presseartikel aus dem Jahr 2023:

## Karneval der Kinder

KJR-Fasching: Polonaise mit Matrosen, Erdbeeren und Cowboys

**Plattling.** Mit rund 300 kleinen und großen Besuchern ist der Kinderfasching des Kreisjugendrings Deggendorf am Sonntag im Haus der Jugend im Luna Park eine große Gaudi geworden. Spiele, wie die Reise nach Jerusalem, verschiedene Brettspiele, Basteln, Malen und Tanzen in der Mini-Disco war für beste Unterhaltung der vielen Kinder gesorgt.

Jede Menge Spaß hatten die kleinen Cowboys, Feuerwehrmänner und Prinzessinnen, die sich auf der Tanzfläche tummelten. Erdbeeren, Matrosen und Marienkäfer gesellten sich dazu und so zogen alle miteinander in einer langen Polonaise durch den großen Saal. Eine Warteschlange bildete sich vor dem Tisch von Vorstandsmitglied Carmen Rainer, die beim Kinderschminken Mädchen und Buben in fantasievolle Wesen verwandelte. Auch viele Eltern kamen in Faschingskostümen und hatten ihren Spaß an der Sache.

Laut der Kreisjugendring-Vorstandschaft waren die Spielstage von 26. bis 29. Januar ein voller Erfolg. Jeder Tag sei sehr gut besucht gewesen. Am Freitag fand neben dem Seniorentag eine Kinder-Geburtsstagsfeier statt, am Samstagabend wurde „Werwölfe im Düstertal“ gespielt. Mit dem Kinderfasching fand die Januar-Ausgabe der Spielstage ihren krönenden Abschluss.



Die Hüften kreisen lassen beim Kreisjugendring-Fasching.



Feuerwehrmann und Gefängnis-Insassin malen beim Kinderfasching einträchtig nebeneinander.

01.02.2023\_Deggendorfer Zeitung



### 10 000 Euro für die Spielstage

Deggendorf. Die Spielstage des Kreisjugendrings (KJR) feiern vom 10. bis 14. Mai ihren 20. Geburtstag. Und: Nach 2017 finden sie zum ersten Mal wieder im richtig großen Rahmen in den Deggendorfer Stadthallen statt. „Große Dinge brauchen große Unterstützung“, findet Stefan Sulthosa, Vorstandsvorsitzender der Deggendorfer Sparkasse (Bild, l.). Er hat gestern einen Scheck über 10 000 Euro an KJR-Vorsitzende Christina Abel (2.v.l.), Vorstandmitglied Carmen Rainer (2.v.r.) und Geschäftsführerin Stefanie Johann (r.) überreicht. Bereits seit 1978 unterstützt die Sparkasse den KJR. Jui Sulthosa recherchiert: „Und das nach wie vor gerne und mit voller Überzeugung für die gute Sache. „Wir freuen uns gi-

gerne“, so Christina Abel, „dass die Spielstage endlich wieder richtig groß sind.“ Dass Kinder und Jugendliche wieder an einem Tisch zusammen spielen können statt nur am Computer. „Online kann man vielleicht lesen, schreiben und rechnen lernen. Aber soziales Lernen geht am PC nicht“, findet die KJR-Vorsitzende. Ohne Unterstützung wie die Sparkasse gäbe es allerdings keine Spielstage. Und die Nachfrage ist groß: An den Spielstage-Vormittagen können bis zu 400 Schüler von ihren Lehrern in die Stadthalle kommen, und einzelne Tage sind schon jetzt unverserviert. Auch Landrat Bernd Nibler (M.) ist es wichtig, nach dem Corona-Jahren wieder zu einer Selbstverständlichkeit zurückzufinden. „Iede Bildung funktio-

niert besser, wenn sie mit einem Bildungspersonal verbunden ist“, weiß der studierte Lehrer. „Und wo geht das besser als beim Spielstage? Zu den Spielstagen kann jeder auch alleine kommen, erzählt Stefanie Johann von ihrer Erfahrung aus früheren Jahren. „Und bevor man schaut, sitzt man mit anderen an einem Tisch, bekommt ein Spiel erklärt und bleibt gemeinsam bis in die Nacht.“ So trägt der KJR mit den Spielstagen auch zu Aktionen im erklärten „Jahr der Elternzeit“ bei, stellte sie fest. Der Sparkasse dachte sie für die Unterstützung der KJR mit der Veranstaltung weitergebe an die Kinder, die ehrenamtlichen und alle Beteiligten an den Jubiläumsspielstagen.

– Foto: Scheibel/Zeit. Inv.

11.04.2023\_Deggendorfer Zeitung



# Gesund essen und viel bewegen

## FitKids-Mobil machte Station an der Grundschule Angermühle – Auf spielerische Art

**Deggendorf.** (olig) Kinder haben einen hohen Bewegungsdrang. Diesen zu fördern und dabei auf gesunde Ernährung zu achten, das haben sich der Kreisjugendring und der Landkreis Deggendorf sowie die AOK Bayern auf ihre Fahnen geschrieben. So werden heuer zehn Grundschulen und Kindergärten besucht, um dies den Buben und Mädchen auf spielerische Art und Weise zu vermitteln.

„Fit for Kids“ ist ein Pilotprojekt. 20 Bewerbungen sind beim Kreisjugendring Deggendorf eingegangen, und zehn Einrichtungen haben den Zuschlag erhalten. Das Spielmobil rollt vollgepackt mit allen Utensilien für vier Stunden an. Ernährungs- und Bewegungsfachkräfte nehmen sich der Kleinen an. Finanziert wird das Ganze von der AOK und dem Landkreis. Denn neben vielen Spielen gibt es auch jede Menge Gesundes zum Essen.

### Zehn Schulen/Kindergärten

In den Genuss des FitKids-Mobils kommen neben der Grundschule Angermühle in Deggendorf die Grundschulen Altenmarkt, Moos, Oberpörring, Bernried/Eisenstetten sowie die Kindergärten Moos, Otzing, Metten, Grattersdorf und St. Raphael in Plattling. Ziel war eine gleichmäßige Verteilung im Landkreis zu erreichen.

Es geht darum, das Bewegungsverhalten der Kinder zu fördern, insbesondere auch im Hinblick auf die schon lange anhaltende Corona-Situation. Gerade jetzt, wo die Pandemie langsam in



Die Buben und Mädchen lernten von einer Ernährungsfachfrau, was richtige Ernährung bedeutet.

Foto: Oliver Grimm

Vergessenheit gerät, gilt es, sich noch mehr zu bewegen. Und man will den Buben und Mädchen vermitteln, dass auch Naturjoghurts, Vollkornprodukte, Obst und Gemüse gut schmecken. So wurde für den Ernährungsbereich die Fachfrau Theresa Müller ins Boot geholt. Sie versucht, mit den Kindern Obst und Gemüse so spannend in Szene zu setzen, dass man nicht widerstehen kann. So wurde beispielsweise aus

einer Gurke ein Krokodil. Wie wichtig gesunde Ernährung und viel Bewegung sind, das machten in der Grundschule Angermühle auch Konrektorin Christine Wittmann, deren Stellvertreterin Maren Schauer, Landrat Bernd Sibl, dritte Bürgermeisterin Renate Wasmeier, Christa Katzdobler und Alexandra Zenger von der AOK Deggendorf sowie Rainer Unrecht vom Deggendorfer Landratsamt deut-

lich. Die Führung des Kreisjugendring freut sich, dass das Team mit Betreuern, Sozialpädagogen und Fachkräften mit ins Boot geholt wurde. Wie Katzdobler ferner wissen ließ, hat die AOK für das Projekt Ernährungs- und Bewegungskarten anfertigen lassen, welche die Kinder mit nach Hause nehmen können. „So haben auch die Eltern eine Anleitung zur Hand“, sagt die Ernährungsexpertin.

22.04.2023\_Donau Anzeiger

## Spielmobil-Frühjahrstour des Kreisjugendrings war ein voller Erfolg

Einen kleinen Vorgeschmack auf das Spieltag-Jubiläum des Kreisjugendrings (KJR) Deggendorf gab es mit der diesjährigen Tütenaktion. Unter dem Motto „Wir starten bunt in den Frühling“ besuchte das rote KJR-Spielmobil 17 Gemeinden im Landkreis und verteilte kostenlos To-go-Tüten an Kinder jeglichen

Alters. Neben Bastelmaterial packte das Spielmobil-Team von Dominie Maul Goodies und eine Nascherei in die Tüten. Als Highlight bekamen die Kids und Teenies ein kleines Spiel geschenkt, das Spiel- und Vorfreude auf das 20-jährige Jubiläum der Spieltag im Landkreis bereitet. Das Jubiläum findet vom

10. bis zum 14. Mai in der Stadthalle statt. Begleitet wurde das Spielmobil von den beliebten Kreisjugendring-Maskottchen – einem gemütlichen Schlumpf und einer sympathischen Minnie Mouse. Mit beiden durften die Kinder Fotos machen. Darüber hinaus formte das Team vor Ort Luftballonhunde und

verteilte diese an die zahlreichen Kinder. – Bilder: Trotz des Regens besuchten über 350 Kinder das KJR-Spielmobil während der Tütenaktion. Auch Stadträte schauten bei der Aktion vorbei. Mit strahlenden Augen und Bastelutensilien in der Hand traten die Kids den Heimweg an. Foto: Franziska Abel



13.05.2023\_Donau Anzeiger

# Andrang beim Spieletage-Jubiläum

Tausende Menschen strömten in die Stadthalle – Zahlreiche Neuheiten entdeckt

**Deggendorf.** (red) Beim Spielen ist die Welt noch in Ordnung. Spiele sind es, die Jung und Alt und alle dazwischen zusammenbringen und ihnen ein paar konfliktfreie, harmonische Stunden gewähren – nun schon seit über 20 Jahren in Landkreis Deggendorf. Die Deggendorfer Spieletage kehrten anlässlich des 20-jährigen Jubiläums zurück in die Stadthalle. Trauerviers Events war der Kreisjugendring, der sich sehr zufrieden zeigt.

Rund 1500 Schüler aus dem ganzen Landkreis besuchten die Spieletage in der Deggendorfer Stadthalle und spielten sich vor allem durch Kinderspiele und Spieleneuheiten! Als Highlight war das Team von MINT am Mittwoch für die Schulklassen da und erklärte Exit Games. Besonders die älteren Schüler hatten eine große Freude an den Rätselspielen, bei denen man sich aus einer fiktiven „gefährlichen Situation“ befreien muss. Insgesamt strömten über 4000 Personen in das Spielparadies. Nicht nur Familien mit Kindern kamen zum Spielen vorbei, sondern auch Pärchen und Freundesgruppen jeglichen Alters. Neben Klassikern wie „Mensch Arge Dich nicht“, „Ubongo“ und „Schweineschwarte“ griffen die Besuchenden gezielt zu Neuheiten. Insgesamt fasste die Spielothek über 3000 Brett- und Kartenspiele. Waren die Regeln eines Spiels mal nicht klar, standen Spielerklärer aus ganz Deutschland bereit und halfen bei allen Fragen weiter.

## Wervölfe von Düstervald

Die Tage waren gespickt mit Highlights und spannenden Turnieren, dabei war für jedes Alter etwas geboten. Die jüngeren Spielbegeisterten konnten bei dem Kinderturnier mit der Neuheit „Memo Mission“ ihr Können beweisen, während bei dem „Beethuperl“-Turnier Gemüse zum Wachsen bringen. Bei den Turnieren zu „Qwixx“, „Carassonne“, „Wizard“, „Stiedler von Catan“



Mehr als tausend Schüler spielten sich durch Klassiker und Neuheiten.

Foto: Kreisjugendring Deggendorf

und „Heckmeck am Bratwurmeck“ qualifizierten sich die Siegenden zugleich für die deutschen Meisterschaften. Ein Highlight war die „Wervölfe von Düstervald“ in dieser Edition versuchen die Dorfbewohnenden nicht nur Wervölfe aus dem Dorf zu vertreiben, sondern auch Vampire. Die Runde konnte 30 Personen zum Mitmachen begeistern. Ein weiteres Highlight war die Fantasyecke, die vom Landauer Spieletreff betreut wurde. Verschiedene Spiele aus dem Bereich Fantasy konnten sich die Besuchenden hier erklären lassen und anschließend ausprobieren. Kleine Miniaturfiguren von Fantasycharakteren standen bereit, um

kreativ bemalt zu werden. Als Aussteller war „Smart Games“ vor Ort und stellte seine Logispieler vor.

Für die kleinsten Besuchenden gab es einen gesonderten, liebevoll eingerichteten Kleinkinderbereich mit altersgerechten Spielen und Spielzeug, sowie der neuen KJR-Rollratsche. Der Kleinkinderbereich war sehr beliebt und stets gut gefüllt, sowie auch die Bauecke mit Bauklötzen und Fahrzeugen. Im Laufe der Tage entstanden einige spektakuläre Bauwerke. Am Familiensamstag besuchten die KJR-Maskottchen die Spieletage. Mickey und Minnie Mouse wollten gleich selbst losspielen, ließen sich aber gerne zuvor mit Kindern und Erwachsenen fotografieren und tanz-

ten durch die Spieltheische. Während der ganzen Spieletage konnten die Besuchenden an einer Jubiläumsolympiade teilnehmen. Ein Spiel an den Mitmach-Tischen spielen, ein anderes Spiel von den Spielerklärern zeigen lassen, ein Puzzleleut bunt gestalten und einen hohen Turm mit Bauklötzen bauen – wäre alle diese Aufgaben erledigt, kann die Olympiadekarte in eine Los-trommel, die sich bis zur Verlosung am Sonntag immer weiter füllt. Die Gewinnenden freuten sich sehr über die Sachpreise und den Hauptpreis – ein Tablet!

Wessen Spielothek geweckt war, kann sich schon auf die nächste Spieletage im Herbst freuen – dies Mal wieder im SpielRaum Plattling

20.05.2023\_Donau Anzeiger

## KJR Spieledatenbank mit über 3000 Spielen

**Plattling.** (red) 3048 Spiele führt die neue Spieledatenbank des Kreisjugendring Deggendorf auf – und mit jeder Neuheit werden es mehr. Mitarbeiterin Anja Krieg und ihre Schwester Susanne Krieg haben sich die Mühe gemacht und all diese Spiele dokumentiert, fotografiert und in eine eigens programmierte Datenbank eingepflegt. Spiele sind Anja Kriegs Leidenschaft. Sie kennt jedes Spiel, das der KJR Deggendorf besitzt, weiß, wo es sich befindet und wo sie suchen muss, sollte ein Teil abhanden kommen. Damit auch andere diesen Überblick erhalten und schneller das gewünschte Spiel finden, hat sie sich zum Ziel gesetzt, alle Spiele des KJR in eine Datenbank einzupflegen. Ihre Schwester Susanne Krieg arbeitet als Informatikerin und unterstützt Anja bei ihrem Projekt. Ehrenamtlich programmierte sie



Plattling. Vor Ort kann ein QR-Code gescannt werden, der direkt zur Datenbank leitet. Die Datenbank führt alle Spiele auf, die sich in der Spielothek im SpielRaum oder in den Spielcases des KJR befinden. Neben Namen, Autor und Verlag des Spiels, enthält die Datenbank alles Wissenswerte für Spielbegeisterte.

doch Strategie? Eine Kurzbeschreibung verrät, worum es geht, und ein Foto zeigt, nach welchem Design Ausschau gehalten werden muss. Für alle, die sich bei der riesigen Auswahl an Spielen nicht entscheiden können, bietet die Datenbank ein besonderes Feature: Ein Zufalls-generator wählt willkürlich ein

27.05.2023\_Donau Anzeiger



# Sommer-Angebot des Kreisjugendrings

## Camp-Wochen auf dem Zeltplatz und „Auslandsfreizeit“ rund um den Balaton

**Plattling/Deggendorf.** (red) Nach vielfältigen Aktionen in den Pfingstferien hat der Kreisjugendring (KJR) auch im Sommer allerhand für Jugendliche aus dem Landkreis zu bieten.

In den Pfingstferien war bereits einiges geboten. Unter dem Motto „In sieben Tagen um die Welt“ lernte man im SpielRaum Plattling die Besonderheiten der einzelnen Kontinente kennen. Es wurden gemeinsam internationale Gerichte gekocht, und bei verschiedenen Workshops und Spielen gab es jede Menge Spaß und Spannung.

Vom 27. Mai bis 10. Juni begab man sich nach Irland, das Land mit unzähligen Sagen und Legenden. Neben dem eigentlichen Ziel war auch der Weg sehr sehenswert: Neben den Fährhäfen Den Haag (Amsterdam) und Rosslare Harbour machte man unter anderem auch einen Stopp in den Städten Dublin und London. In Irland selbst war das Ziel, die „Grüne Insel“ kennenzulernen. Neben dem wunderschönen und einzigen Fjord Irlands, Killarney Harbour im Westen, und dem Killarney-Nationalpark im Südwesten gab es noch viele andere bekannte und weniger bekannte Sehenswürdigkeiten zu entdecken.

Nachdem die Pfingstferien bereits für strahlende Kinderaugen gesorgt haben, sind die Teams schon wieder in der heißen Phase und planen, basteln, und bereiten vor, damit die Sommerferien für alle unvergesslich werden.

Die traditionellen KJR-Camp-Wochen finden vom 30. Juli bis 25. August auf dem Zeltplatz Messerschmidmühle in Perlesreut statt. Während der KJR-Camp-Wochen ist für jede Altersgruppe etwas geboten: Egal, ob bei verschiedenen



In Irland hatten die Kinder und Jugendlichen jede Menge Spaß. Im Sommer folgt das nächste Highlight: Dann geht es zum Balaton nach Ungarn.

Foto: Kreisjugendring Deggendorf

Workshops, Großspielen oder Klettern im Kletterwald – Spaß ist garantiert.

Auf die Zwölf- bis 17-Jährigen wartet vom 1. bis 3. August ein besonderes Highlight: Die Firma Streicher und die Firma Wolf stellen sich in Kooperation mit der Mittelschule Wallerfing, dem Landkreis und dem Kreisjugendring vor und zeigen, was man bei ihnen so alles lernen und arbeiten kann. Natürlich darf auch selbst Hand angelegt werden: Unter professioneller Anleitung wird an dem gemeinsamen Projekt gearbeitet. Betreut und be-

gleitet werden die Teilnehmer vom Personal des Kreisjugendrings Deggendorf, der ebenso für die Verpflegung, Übernachtung und das Rahmenprogramm verantwortlich ist.

### Noch Restplätze frei

Am Ende der Sommerferien geht es für Jugendliche von 13 bis 15 Jahren noch mal ins Ausland. In zwei Kleinbussen geht es nach Ungarn an den Plattensee. Zwei Wochen mit Baden, Chillen, Relaxen und Action stehen auf dem Plan. Für Abwechslung sorgt ein Abstecher in die un-

garische Hauptstadt Budapest, und auf dem Nachhauseweg führt die Route noch nach Wien! Wie während der Reise die genaue Tagesplanung aussieht, soll bei einem Vortreffen gemeinsam festgelegt werden. Neben dem reduzierten Preis von 500 Euro hat man zudem die Möglichkeit, über den KJR Deggendorf eine finanzielle Unterstützung zu beantragen. Bei allen Freizeiten im Sommer sind noch vereinzelte Plätze frei: Schnell sein lohnt sich! Alle Infos und Anmeldung findet man auf der KJR-Homepage unter [www.kjr-deggendorf.de](http://www.kjr-deggendorf.de).

17.06.2023\_Donau Anzeiger

## Neuer Vorstand beim Kreisjugendring

### Deggendorf.

Bei der Vollversammlung wurde der Kreisjugendring (KJR)-Vorstand neu gewählt. Die Personen blieben die gleichen, nur die Positionen wurden vertauscht: Christina Abel gab ihre Position als Vorstandsvorsitzende ab, und auch Stefan Barth entschied sich dazu, den stellvertretenden Vorsitz nicht mehr zu übernehmen. Carmen Rainer wurde zur Vorsitzenden des Kreisjugendrings Deggendorf und Iris Hofmann zu ihrer Stellvertreterin neu gewählt. Nachdem Rainer bereits seit 15 Jahren im Vorstand des KJR tätig ist, freut sie sich jetzt auf die neue und spannende Aufgabe. Vor Kurzem hat sie sich beim Landrat Bernd Sibler vorgestellt. Der Termin wurde genutzt, um über das aktuelle KJR-Jahr mit den verschiedenen Freizeiten, Spielertagen und Spielmobil-Aktionen zu sprechen. Gerade in einer Zeit mit steigenden



Kosten und einer höheren Belastung für Familien ist es umso wichtiger, Freizeiten weiterhin zu einem machbaren Preis anzubieten. „Der Landkreis Deggendorf unterstützt den Kreisjugendring gerne durch einen finanziellen Zuschuss, damit die Preise auch bei steigenden Kosten weiterhin gehalten werden können“, sagt Sibler. Rainer bedankte sich dafür, auch für die Gewissheit, dass der Haushalt 2024 sicher geplant werden kann. Auch besteht die Möglichkeit, über den KJR finanzielle Unterstützung für Freizeiten zu beantragen. – Bild: Landrat Bernd Sibler (l.) mit der neuen Vorsitzenden Carmen Rainer (r.) Foto: KJR

23.06.2023\_Donau Anzeiger

## Spielmobil startet die große Landkreistour

Auftakt in Deggendorf – bis September werden alle Gemeinden besucht

Von Stefan Schmidbauer

Unter dem Motto „Alles rund ums Bauen“ besucht das rote Spielmobil des Kreisjugendrings auch in diesem Jahr alle Gemeinden im Landkreis. Bis zum 8. September ist das Spielmobil unterwegs.

Wer bei dem Wort Bauen jetzt zuerst an Bauklötze denkt, liegt gar nicht so falsch. Doch das ist bei weitem nicht alles, was das Spielmobil bei seiner Landkreistour an Bord hat. Lego-Baukästen, Muralbahnen und Kreativangebote warten ebenso auf die Kinder. Als Highlight wird in jeder Gemeinde eine digitale Spielzetteljagd durchgeführt.

Los ging die große Landkreistour am gestrigen Montag auf dem Oberen Stadtplatz in Deggendorf. Landrat Bernd Sibler und Deggendorfs Oberbürgermeister Christian Moser ließen es sich nicht nehmen, zum Auftakt persönlich vorbeizuschauen und gemeinsam den Startschuss zu geben.

Bei dem Auftakttreffen nutzte die stellvertretende Vorstandsvorsitzende Iris Hofmann mit den Vorstandsmitgliedern Tina Abel und Michaela Arndt, KJR-Geschäftsführerin Stefanie Johann und dem zuständigen KJR-Mitarbeiter Dominic Maul die Gele-



Großer Besuch für kleine Baumeister: Landrat Bernd Sibler (3.v.l.) und Deggendorfs Oberbürgermeister (M.) geben den Startschuss für die große Landkreistour des KJR-Spielmobils. – Foto: Stefan Schmidbauer

genheit, die Landkreistour vorzustellen. Mit dabei waren neben Landrat und Oberbürgermeister auch Konrad Rankl, Jugendbeauftragter der Stadt Deggendorf und Paul Linnsmaier, der Kreisjugendbeauftragte.

Nachdem KJR-Vorstandsvorsitzende Iris Hofmann die Runde eröffnet hatte, betonte Landrat

Bernd Sibler die Wichtigkeit solcher Angebote für Kinder, bei denen das miteinander Spielen im Vordergrund steht. Auch OB Christian Moser lobte den KJR für das tolle Angebot für Kinder und Jugendliche und bedankte sich auch bei allen Ehrenamtlichen für das Engagement.

Abschließend dankte Stefanie

Johann allen Gästen und Beteiligten, allen voran dem Landkreis Deggendorf, für die finanzielle Unterstützung und Dieter Reis vom Plattlinger Globus-Markt als jahrelangem Partner. „Ohne sie wäre eine Tour in solch einem Rahmen nicht möglich“, so Johann.

Am heutigen Dienstag macht das Spielmobil um 14.30 Uhr in Auerbach bei der Feuerwehr Halt. Am Mittwoch stehen dann Aholming (9 Uhr) und Moos (14.30 Uhr) auf dem Programm. Alle Infos, Termine und Orte rund um das Spielmobil hat der KJR auf seiner Homepage [www.kjr-deggendorf.de](http://www.kjr-deggendorf.de) zusammengefasst.

01.08.2023\_Deggendorfer Anzeiger

## Erste praktische Erfahrungen

Beim Bau-Camp schnuppern Jugendliche in handwerkliche Fertigkeiten mit Stahl und Holz.



Für Tisch und Sitzbank haben die Jugendliche beim Bau-Camp Stahlgeländer und Holztafeln gefertigt und nach dem Aufstellen gemeinsam eine Mauer (ab 2 v.l.) Landrat Bernd Eblert, Stefan Weibinger (F. Eblert), Schirmherrin Christine Noll, Bürgermeister Hans Eigner (stehend), Matthias Meier (F. Wolf, hinten v.), und Schulleiter Markus Steinhuber. – Foto: S. Eblert

ing. Erste Erfahrungen haben sie dabei gemacht und haben beim ersten Tag ein Tisch und eine Bank gemacht. In der ersten Nacht haben sie im Lagerhaus bei der Firma Döbner in Deggendorf übernachtet. Am nächsten Tag haben sie sich an der Mauerbau beteiligt. In der zweiten Nacht haben sie im Lagerhaus bei der Firma Döbner übernachtet. Am nächsten Tag haben sie sich an der Mauerbau beteiligt. In der dritten Nacht haben sie im Lagerhaus bei der Firma Döbner übernachtet. Am nächsten Tag haben sie sich an der Mauerbau beteiligt.



Wie das Stahlgeländer zusammengesetzt. Auch die Holztafeln mussten verschraubt werden. Die Panoramabank wurde an ihrem Platz montiert.

04.08.2023\_Deggendorfer Zeitung

## Eine tolle Zeit für 240 Kinder

KJR-Camps starten mit einem abwechslungsreichen Programm

**Deggendorf/Preßereuth.** Bei den KJR-Land-Minor-Aktionen auf dem Zeitplatz Menschengemühtliche in Preßereuth haben sich Politiker einen Eindruck vom Gelände und der Freizeitanlage verschafft. In den vier Camp-Weekenden verbringen 240 Kinder und Jugendliche schöne Ferien.

Unter den Gästen waren Landrat Bernd Eblert, Hilde Gertner, stellvertretende Landrätin von Freyung Grafauer, der Bürgermeister von Preßereuth, Gerhard Poschinger, der ehemalige MdB Bartholomäus Kahl, MdB Thomas Erdt und der Kreisjugendbeauftragte Paul Linsmaier. Den KJR vertrauen Vorstandsvorsitzende Carmen Rainer, die stellvertretende Vorstandsvorsitzende Iris Hofmann, die Vorstandsmitglieder Tina Abel und Stefan Barth sowie KJR-Geschäftsführerin Stefanie Johann und Mitarbeiterin Kobelmann Fuchshuber – zuständig für den Bereich Freizeit und Ehrenamt.

Carmen Rainer erläuterte die Runde und bedankte sich bei allen für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung, die der Kreisjugendring Deggendorf erfährt. Ein besonderer Dank gilt an den Landkreis Deggendorf für die bereitgestellten Mittel, ohne die die Camps so nicht umsetzbar wären und ohne die auch die Preise nicht gehalten werden könnten.

„Es ist nach wie vor ein hohes Gut, Kinder und Jugendliche von den Medien wegzuholen und sie gemeinsam Dinge erleben zu lassen. Erinnerungen schaffen, gemeinsam am Lagerfeuer sitzen, gemeinsam Zeltieren“, so Landrat Bernd Eblert. MdB Thomas Erdt betonte, wie schön es sei, dass in den vier Camp-Weekenden an die 240 Kinder und Jugendliche die Möglichkeit bekommen, eine tolle Zeit zu erleben und mit Gleichaltrigen



Verschafften sich einen Überblick (v.l.): Paul Linsmaier, Iris Hofmann, Stefanie Johann, Kobelmann Fuchshuber, Carmen Rainer, Bernd Eblert, Thomas Erdt, Hilde Gertner, Gerhard Poschinger, Stefan Barth, Bartholomäus Kahl und Christina Abel. – Foto: Kreisjugendring

einen Urlaub ohne Eltern zu verbringen. Bei einem Rundgang über das Gelände erklärte Stefanie Johann und Kobelmann Fuchshuber



Landrat Bernd Eblert im Gespräch mit Kindern und Betreuern im Camp.

den Ablauf der Camp-Weekenden und zeigten beim Workshop „Improvisation“ einen kleinen Ausschnitt der Jugendarbeit beim KJR.

Das Gelände in Preßereuth verfügt über ein Haupthaus mit einer festen Küche, sanitären Anlagen und Materialräumen. Auf dem weitläufigen Außengelände wurden neben den feststehenden Tipis auch

Überwachungszeile, ein Zirkus für Spiele aufgebaut. Durch den großzügigen Zeitplatz konnte der Bereich der Jugendlichen von dem der Kids und Teenies abgetrennt werden. Somit hat jede der drei Zielgruppen ihren eigenen Bereich.

Neben verschiedenen Spielen und Workshops, einem Discoabend oder einer Fackelwande-

Schule Panoramabank entwerfen, die in Kooperation mit einer Firma gefertigt werden. Während der Tafeln an der Mauer des Wald-Vereins und an der Erhebung der „Jugendlichen Einde“ bereits aufgestellt sind, wurde dies nun an der Mauer nachgeholt. Neben dem neuen Standort der Panoramabank wurde ein kleiner Fußball-

Die Panoramabank ist nicht nur ein Blickfang, sondern auch ein Ort, an dem die Jugendlichen ihre Freizeit verbringen können. Die Panoramabank ist ein Ort, an dem die Jugendlichen ihre Freizeit verbringen können.

Die Panoramabank ist ein Ort, an dem die Jugendlichen ihre Freizeit verbringen können. Die Panoramabank ist ein Ort, an dem die Jugendlichen ihre Freizeit verbringen können.

04.08.2023\_Donau Anzeiger





Gemeinsame Ausflüge waren Teil des Sommerprogramms.



Auch sportliche Aktivitäten waren geboten.

## Glückliche Kinderaugen

Sommerprogramm des KJR Deggendorf – Viele Ausflüge und Aktivitäten

**Deggendorf, (red)** Das Team des Kreisjugendrings Deggendorf schaut zurück auf sechs Wochen Sommerferien, gefüllt mit den traditionellen KJR-Camps, einer Auslandsfreizeit für Jugendliche und Einsätzen mit dem Spielmobil. Rund 50 Ehrenamtliche haben zum Gelingen dieses Sommers beigetragen und den Kindern und Jugendlichen im Alter von sechs bis 15 Jahren eine tolle Zeit in ihren Ferien ermöglicht.

Angefangen haben die Sommerferien mit den traditionellen KJR-Camps in den ersten vier Ferienwochen. Diese fanden in diesem Jahr auf dem Zeltplatz Messerschmidmühle in Perlesreut statt. Nachdem das Aufbauwochenende unter Leitung von Korbinian Fuchshuber, pädagogische Fachkraft beim KJR und zuständig für den Bereich Ferienfreizeiten, durchgeführt wurde, konnte am 30. Juli die erste Camp-Woche beginnen. Für die Kids, Teens und Jugendlichen im Alter von sechs bis 15 Jahren wurde ein Programm auf die Beine gestellt. Entworfen und durchgeführt wurden die vier Camps gemeinsam mit den ehrenamtlichen Betreuern.

### Von Regengüssen bis Hitze

Aus den vier Wochen ziehen alle eine positive Bilanz: Die Kinder kamen mit einem Lächeln aus der Freizeit zurück. „Anfangen mit Regengüssen bis hin zu heißen Temperaturen: Die Kinder und Betreuer haben sich nie den Spaß verderben lassen und wenn nötig die Gummistiefel ausgepackt oder sich bei einer Wasserschlacht abgekühlt“, so Korbinian Fuchshuber.

Vom 1. bis 3. August stellten sich die Firma Streicher und Firma Wolf in Kooperation mit der Mittelschule Walkering, dem Landkreis Deggendorf und dem Kreisjugendring Deggendorf vor und zeigten, was man bei ihnen so alles lernen und arbeiten kann. Betreut und begleitet wurden die Teilnehmer von Aline Preußner, pädagogische Fachkraft beim KJR. Zum Abschluss wurde



Bei Abenden am Lagerfeuer ließ man das Erlebte Revue passieren.

Fotos: Franziska Abel/KJR Deggendorf

das gemeinsam erarbeitete Projekt, eine Bank für das Landjugendheim, feierlich eingeweiht. Nach den KJR-Camps startete eine Jugendgruppe mit Betreuern und Betreuerinnen in die Auslandsfreizeit. Bei Abenden am Lagerfeuer konnte man das Erlebte noch einmal Revue passieren lassen. Zeitgleich zu den Freizeiten war das knallrote KJR-Spielmobil auf rund 35 Einsätzen unterwegs. Im Rahmen der Globus-Landkreisreitur tourte das Spielmobil unter Leitung von Dominic Maul durch den Landkreis. Ganz nach dem Motto „alles rund ums Bauen“ wurde viel gespielt, gebaut und gelacht. Die Gemeinde Offenberg erzielte auf der Landkreisreitur eine rekordteilnehmende Zahl von über 70 Kindern. Zusätzlich besuchte das Spielmobil an fünf Terminen das Anker-Zentrum Deggendorf. Dort unterstützte das Spielmobil mit Bauklötz-Baustelle, Hüpfburg, Rodeo, Wasserbaustelle und vielem mehr. Besonders beliebt war das Kinderschminken.

### „Sechs gelungene Wochen“

„Egal, ob strömender Regen oder Rekordhitze, wir haben den KJR Sommer trotz jeder Wetterlage gut gemeistert und blicken auf sechs gelungene Wochen zurück“, so Ge-



Das Spielmobil unterhielt die Kinder und unterstützte das Programm.

schaftsführerin Stefanie Johann. Neben dem Engagement und Einsatz der hauptberuflichen Mitarbeiter sind die Ehrenamtlichen diejenigen, die sich mit vielen Ideen in die Vorbereitungen mit eingebracht haben.

Die rund 50 ehrenamtlichen Helfer waren während der ganzen Sommerferien im Einsatz und haben dabei den Kindern und Jugendlichen einen schönen Sommer beschert. Gleichzeitig sieht ohne die Unterstützung durch den Landkreis Deggendorf die Sommermaßnahmen in solch einer Form nicht umsetzbar gewesen. Auch der Globus Platting hat durch seine finanzielle Unterstützung und als Partner der Land-

kreisreitur zum Gelingen beigetragen. Bereits jetzt gibt es erste Anfragen für das nächste Jahr.

Für alle Interessierten wird ab Anfang November das Jahresprogramm 2023 auf der Homepage des KJR zu sehen sein. Für dieses Jahr ist noch nicht Schluss.

Neben der Auslandsfreizeit „Hüttenfeeeling in Südtirol“ in den Herbstferien finden die Spieletage vom 19. bis 22. Oktober und die Plattlinger Spieletage vom 20. bis 26. November statt, und auch der KJR-Spieleverleih steht nach wie vor zur Verfügung. Alle Details und Informationen kann man der KJR-Homepage unter [www.kjr-deggendorf.de](http://www.kjr-deggendorf.de) entnehmen.

16.09.2023\_Donau Anzeiger

# Ferienfreizeiten werden nicht teurer

## Gute Nachricht bei der Vollversammlung des Kreisjugendrings – Preis für Mostik

**Plattling.** (fa) Zur Herbst-Vollversammlung des Kreisjugendrings am Donnerstag waren viele Delegierte der Vereine und Verbände in den Lunapark gekommen. Neben Vorsitzender Carmen Rainer waren auch Landrat Bernd Sibler, Kreisjugendbeauftragter Paul Linsmaier, von der Stadt Plattling dritter Bürgermeister Max Thoma und Jugendbeauftragter Andreas Bergmann, vom Bezirksjugendring der zweite Vorsitzende Johannes Schlieter sowie Stefan Swihota von der Sparkasse Deggendorf dabei.

Carmen Rainer dankte den Vereinen für ihre Jugendarbeit. Am 9. März ist wieder ein Jugendleiterempfang vorgesehen, wie Carmen Rainer sagte. Derzeit laufen noch die Spielpläne im Jugendhaus, und im Dezember ist noch eine Jugendleiterschulung geplant. Die bewährten Fahrten und Ferienfreizeiten soll es auch nächstes Jahr in gewohnter Form wieder geben.

### Neues Fahrzeug benötigt

Geschäftsführerin Stefanie Johann sagte für das nächste Jahr voraus, dass die Unterhaltskosten angediegen werden müssen, und der KJR brauche dringend ein neues Fahrzeug sowie einen größeren An-



Bei der Preisverleihung (v.l.): Simon Stoiber, Stefan Swihota, Dimitri Kursov und Julia Urlacher (Mostik), Iris Hofmann, Carmen Rainer, Bernd Sibler und Stefanie Johann. Foto: Fritz Applebeck

hänger für die Hüpfburg. Die Beiträge für die Ferienfreizeiten werden nächstes Jahr nicht angehoben, obwohl die Kosten überall gestiegen sind. Auch von den Zuschüssen für die Vereine gebe es keine Veränderungen. Vom Jugendhaus habe man bei den Raummieten mehr eingenommen, von den Übernachtungen aber weniger.

Anita Stadler stellte das Infoportal für die Region „Dahoam in Niederbayern“ vor. Für Vereine und ehrenamtliche Gruppen sei der Eintrag kostenlos. Landrat Bernd Sibler betonte, bei den Spielplätzen sei der KJR Deggendorf Spitze in Nie-

derbayern. Über einen neuen Zeltplatz gäbe es Verhandlungen, denn, wie er meinte, solle dieser wieder im Landkreis Deggendorf sein.

Die Laudatio zum Ehrenpreis 2022 sprach die stellvertretende KJR-Vorsitzende Iris Hofmann. Verliehen werde der Preis für Jugendarbeit mit wertvollem Engagement, und das Preisgeld in Höhe von 500 Euro wurde heuer wieder von der Sparkasse Deggendorf gestellt. Es ist für den Jugendverband bestimmt. Die Folgen der Pandemie seien im Vereinswesen immer noch spürbar: Nun stehe auch ein „Krieg vor unserer Haustür“, und auch die-

se Zeit fordere die Jugendarbeit. „Menschen suchen Hilfe und Zuflucht in einem fremden Land mit anderer Sprache und Kultur.“ Brücken schlagen zwischen den Kulturen wolle das der interkulturelle Verein „Mostik“, denn übersetzt heißt das „Brückchen“. So geht der Ehrenpreis 2022 an Julia Urlacher, Katharina Barkev und Elena Roth.

Sie organisieren Fahrten von Jugendgruppen, die die Kultur russisch-deutscher Spitzensiedler besser aufzeigen sollen. In Gruppenstunden wird mit Kindern gebastelt und geschminkt, und es werden Sprachkurse angeboten.

## 25.11.2023\_Donau Anzeiger

### Durch Prävention Intervention vermeiden: Das neue KJR-Programm

**Deggendorf.** (jl) Bunt und prall gefüllt ist das neue Programm 2024 des KJR. Am Freitag wurde es von Vorstand und Landrat Bernd Sibler vorgestellt. Die Anmeldung beginnt am 1. Dezember, wobei sich das Schnellsein lohnt, denn es gibt wieder Frühbucherrabatt, wie Carmen Rainer, die Vorsitzende betont. Wer das KJR-Freizeitleben erst einmal ausprobieren und doch lieber daheim übernachten möchte, kann das neue Faschingstagesangebot für ein oder fünf Tage nutzen. In den Pfingstferien wartet auf die Jugendlichen wieder eine Auslandsfreizeit, diesmal in den Süden. Chillen am Strand, Abende am Lagerfeuer und Zelten unterm Sternenhimmel. Das



gibt es natürlich auch in den Sommerferien: Urlaub ohne Eltern in den KJR-Camps. Außerdem werden Tagesausflüge angeboten zum Legoland und in den Bayernpark so-

wie ein Kurztrip nach Berlin. Wert gelegt wird dabei, dass nur die Fahrtkosten gezahlt werden müssen, „so dass auch wirklich alle mitfahren können“, betont Rainer.

Landrat Bernd Sibler merkte an, wie viel Arbeit im neuen Programm steckt, und lobte das Engagement der Mitglieder. „Es steckt viel Leidenschaft und Hirnschmalz dahinter.“ Auch ihm sei es wichtig, dass die Angebote für viele Leute erschwinglich bleiben und die Jugendlichen mit positiven Erlebnissen abgeholt werden. „Durch Prävention Intervention vermeiden“, sei die Grundidee, und an die KJRler gewandt meinte er: „Guat dass' eich gibt. Da is ma gern Landrat!“ – Bild: Franziska Nowak (v.l.), Stefanie Johann, Carmen Rainer vom KJR-Vorstandsteam und Landrat Bernd Sibler sind stolz auf das neue Programm. Foto: Jutta Lehmann

## 28.11.2023\_Donau Anzeiger



## Fotorückblick 2023:





## Fotorückblick 2023:





Amanstraße 21  
94469 Deggendorf

Tel: 0991 / 33775

Fax: 0991 / 31965

E-Mail: [info@kjr-deggendorf.de](mailto:info@kjr-deggendorf.de)

[www.kjr-deggendorf.de](http://www.kjr-deggendorf.de)

[www.facebook.com/KJRDeggendorf](https://www.facebook.com/KJRDeggendorf)

[https://www.instagram.com/kjr\\_deggendorf/](https://www.instagram.com/kjr_deggendorf/)